

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 78

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abbestellt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einrichtung eines Hauptzollamtes. — Création d'un bureau de douane. — Banque commerciale neuchâtelaise à Neuchâtel.

Amthlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Beran

Bureau de Courtelary.

1897. 18 mars. Le chef de la maison **Fl. Amstutz fils**, à St-Imier, est Florian Amstutz, originaire de Sigriswyl, demeurant à St-Imier. Cette maison a pour objet l'exploitation d'un atelier de graveurs et guillocheurs. Elle a commencé ses opérations le 15 mars 1897. Bureau: St-Imier.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1897. 17. März. Die Firma **August Rusterholz** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1891, pag. 363) ist infolge Reduktion des Geschäftes gelöscht worden.

17. März. Die Firma **Oetiker-Mächler** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 9. April 1891, pag. 337) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die neue Firma «Joseph Oetiker» in Lachen übergegangen.

17. März. Inhaber der Firma **Joseph Oetiker** in Lachen ist Joseph Oetiker, von und in Lachen. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung, Herrenkleider-Massgeschäft und Konfektion.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 17. März. Aus dem Vorstände des Vereins unter dem Namen **Verein für die Rettungsanstalt „Friedeck“ in Buch, Kanton Schaffhausen**, mit dem Sitze in der Stadt Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. März 1894, pag. 217/18), sind der Präsident, Pfarrer Leonhard Deggeller [†], und der Aktuar, Pfarrer J. S. Henkel, ausgeschieden. Sodann hat der Verein in seiner Vereinssitzung vom 10. Dezember 1896 seine Statuten abgeändert. Name, Sitz und Zweck des Vereins, sowie die Bestimmungen über das Vereinsvermögen bleiben unverändert. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Mitglieder des Vereins sind die Vereinsgenossen und Vereinsgenossinnen, welche die Statuten unterzeichnet haben. Der Verein ergänzt sich auf dem Wege der Berufung (Cooptation). Die Aufnahme neuer Mitglieder, welche die Statuten ebenfalls zu unterzeichnen haben, geschieht durch absolutes Mehr der Vereinsmitglieder. Der Verein wird vom Präsidenten mittelst schriftlicher, an sämtliche Mitglieder gerichteter Einladung einberufen. Zur Besorgung der laufenden Geschäfte wählt der Verein aus seiner Mitte einen Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar, Kassier und zwei Rechnungsrevisoren, welche zusammen den Vorstand des Vereins bilden. Je nach Umständen kann ein Mitglied mehrere Stellen gleichzeitig bekleiden. Der Präsident vertritt den Verein nach aussen gegenüber von Behörden und dritten Personen und führt für denselben die allein rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Vorstandes ist Pfarrer Gottlob Kirchofer-Ringk, von und in Schaffhausen.

17. März. Inhaber der Firma **Joh. Ehrat z. Sternen** in Lohn ist Johann Ehrat, von und in Lohn. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Bäckerei, Milch- und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Zum Sternen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1897. 17. März. Die Firma **Apotheke in Thusis von Wilhelm Huber** in Thusis (S. H. A. B. 1883, pag. 923) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **B. Metzger, Apoth.** in Thusis ist Berthold Metzger, von Unter-Hallau (Schaffhausen), wohnhaft in Thusis. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Apotheke in Thusis von Wilhelm Huber» ohne Aktiva und Passiva unterm 25. September 1896 übernommen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Im katholischen Pfarrhause Nr. 37.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 15. März. Inhaber der Firma **G. I. Erni** in Frauenfeld ist Gottlieb Isaac Erni, von Thundorf, wohnhaft in Frauenfeld. Darmhandlung an gros.

15. März. Die **Viehzuchtgenossenschaft Dussnang & Umgebung**, mit Sitz in Dussnang (S. H. A. B. Nr. 156 vom 17. Juni 1895, pag. 657), hat in ihrer Versammlung vom 21. Februar 1897 die §§ 10, 11 und 27 ihrer Statuten abgeändert. Die neuen Paragraphen lauten: § 10. Die Anteilscheine sind weder teilbar, noch können sie verpfändet werden, sind aber verkäuflich, sofern der Käufer nach § 4 der Statuten Genossenschaftsmitglied wird. § 11. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Genossenschaft hat der Aus-tretende oder seine Rechtsnachfolger keinen Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, der bereits einbezahlte Betrag fällt in die Genossenschaftskasse. Dagegen ist derselbe mit Rückgabe des Anteilsscheines jeder weitem Verbindlichkeit entbunden. § 27 wird abgekürzt. Der Schlusssatz: «Ueber die Rechte der ausgeschlossenen Gesellschafter auf das Genossenschaftsvermögen entscheidet das Schiedsgericht» fällt weg. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1897. 17. mars. L'association du **Syndicat des Patrons Boulangers du District d'Aigle**, dont le siège est à Aigle (F. o. s. du c. du 14 avril 1892), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 1^{er} avril 1896. La liquidation en a été opérée par les soins du comité.

Bureau d'Orbe.

15 mars. Le chef de la raison **Louis Magnonat**, à Vaulion, est Louis-Henri, feu Etienne Magnonat, de Vaulion, y domicilié. Genre de commerce: Fromages, beurre, vacherins et porcs.

Bureau d'Oron.

17 mars. La raison **Charles Sorex**, marchand de détail, à Maraçon (F. o. s. du c. du 9 octobre 1894, n° 222, page 914), est radiée par suite de renonciation et départ du titulaire.

Bureau de Vevey.

17 mars. La **Banque Fédérale (Société anonyme)**, dont le siège est à Zurich, avec agence à Vevey (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1894, n° 132, page 356), fait inscrire qu'ensuite de l'appel à d'autres fonctions de Victor Zoller, sa signature collective pour l'agence de Vevey cesse de déployer ses effets.

17 mars. La **Banque Fédérale (Société anonyme)**, dont le siège est à Zurich, avec agence à Vevey (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1894, n° 132, page 536), fait inscrire, que dans la séance du conseil d'administration du 5 mars 1897, Otto Burki, de Biberist (Soleure), a été appelé aux fonctions de second inspecteur, avec la signature collective au nom de la société et par procuration, pour la direction centrale, ainsi que pour tous les sièges de la Banque, ensuite qu'il est autorisé à signer collectivement avec l'une des personnes désignées à cet effet.

Genf — Genève — Ginevra

1897. 15 mars. Le chef de la maison **J. Perelli**, à Genève, commencée en 1896, est Joseph Perelli, d'origine italienne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Entrepreneur de charpente et menuiserie. Bureaux et locaux: 24, Rue du Môle.

15 mars. La procuration qui avait été conférée à Emile Schweizer, à Genève, par la maison **Ed. Crémieux et Co**, banque, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1895, n° 58, page 241), est radiée ensuite du départ du titulaire des dits pouvoirs. Les autres procurations conférées par la maison subsistent comme par le passé.

16 mars. La société en nom collectif **M. Chevillotte et Barraud**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1896, n° 182, page 758), est déclarée dissoute depuis le 28 février 1897.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **M. Chevillotte**, à Plainpalais, par l'associé Maurice Chevillotte, d'origine française, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureau: 4, Rond-Point de Plainpalais.

16 mars. Le chef de la maison **F. M. Barraud**, aux Eaux-Vives, commencée le 1^{er} mars 1897, est François-Marc Barraud, de Genève, y domicilié (ex-associé de la maison M. Chevillotte et Barraud, ci-dessus radiée). Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureau: 104, Rue des Eaux-Vives.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 9109. — 16. März 1897, 4 Uhr p.

Carl-F. Schmidt, Kaufmann,
Zürich (Schweiz).



Thee.

Nr. 9110. — 16. März 1897, 4 Uhr p.

Carl-F. Schmidt, Kaufmann,
Zürich (Schweiz).



Thee.

Nr. 9111. — 16. März 1897, 4 Uhr p.

Carl-F. Schmidt, Kaufmann,

Zürich (Schweiz).



Thee.

Errichtung eines Hauptzollamtes.

Für die Zollabfertigung der über das Postauswechslungsbureau Basel badische Bahn-Transit eingehenden Postsendungen, welche bisher durch eine Abteilung des dortigen Bahnzollamtes besorgt worden ist, hat der Bundesrat durch Schlussnahme vom 12. dies ein selbstständiges Hauptzollamt « Basel badische Bahn, Post » kreiert, dessen Eröffnung auf 1. April in Aussicht genommen ist.

Bern, den 16. März 1897.

Schweizerische Oberzolldirektion.

Création d'un bureau de douane.

L'expédition douanière des colis de poste et de messagerie entrant par le bureau d'échange de Bale-gare badoise Transit se faisait jusqu'ici par une section du bureau de douane à la gare badoise.

Un arrêté du Conseil fédéral, daté du 12 courant, a créé pour cette expédition un bureau principal spécial „Bale-gare badoise, Poste“ qui sera ouvert le 1^{er} avril prochain.

Berne, le 16 mars 1897.

Direction générale des douanes suisses.

B. 31.

**Compte de profits et pertes
de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel
et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds**

pour l'exercice 1896.

(Sauf ratification réglementaire.)

Doit				Avoir	
Charges				Produits	
		I. Frais d'administration.			
	3,795	—	Indemnités aux membres de l'administration et au secrétaire.		
	35,478	55	Appointements des employés, honoraires aux agents.		
	711	66	Assurance et entretien du bâtiment de la banque, réparations.		
	4,250	—	Locations.		
	1,199	55	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		
	2,143	10	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires).		
	4,098	15	Ports de lettres, dépêches, espèces et billets, frais de concordat.		
	3,815	50	Frais de confection de billets de banque (amortissement).		
	500	—	Mobilier, fournitures, entretien, amortissement.		
65,003	9,016	80	Divers, frais de la commission d'enquête, frais judiciaires etc.		
			II. Impôts.		
	4,777	40	Impôt fédéral sur les billets de banque.		
33,441	28,664	40	Impôt cantonal sur les billets de banque.		
			III. Intérêts débiteurs.		
			<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>		
	5,043	10	A comptes de chèques.		
	3,706	15	A comptes de banques d'émission et correspondants.		
	7,254	04	A comptes courants créanciers.		
			<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>		
			Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme):		
	68,462	05	Intérêts et coupons payés.		
	18,321	—	Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896.		
73,032	87,283	05			
	30,254	—	A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.		
			IV. Pertes et amortissements.		
	7,000	—	Sur effets escomptés sur la Suisse.		
	3,040	10	Sur comptes courants débiteurs.		
	21,462	60	Sur effets publics: Moins-values d'évaluation.		
	1,000	—	Sur bâtiment de la banque.		
1,320,702	1,288,200	22	Sur pertes d'autre nature (détournements Nicolas).		
			VI. Bénéfice net.		
49,195		95	Solde au 31 décembre 1895.		
			I. Produit du compte d'effets de change.		
			Effets escomptés sur la Suisse:		
			Intérêts perçus	200,370	71
			Réescompte de l'exercice précédent à 4 %	23,797	—
				224,167	71
			A déduire: Réescompte au 31 décembre 1896 à 4 1/2 %	32,762	—
				191,405	71
			Effets sur l'étranger:		
			Intérêts perçus	876	97
			Réescompte de l'exercice précédent à 2 %	38	—
				914	97
			A déduire: Réescompte au 31 décembre 1896 à 2 %	4	—
				910	97
			Avances sur nantissement:		
			Intérêts perçus	11,721	15
			Moins: Prorata de l'exercice précédent à 3 1/2, 4, 4 1/4, 4 1/2 et 5 %	2,769	—
				8,952	15
			Plus: Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896 à 4, 4 1/4, 4 1/2, 4 3/4, 4 1/2 et 5 1/4 %	1,191	60
				10,143	75
			Effets à l'encaissement et effets impayés:		
			Produits d'encaissements, etc.	1,442	49
				203,902	92
			II. Intérêts créanciers et commissions.		
			<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>		
			Des banques d'émission et correspondants	8,365	66
			Des comptes courants débiteurs	21,477	85
			<i>b. Sur créances et placements.</i>		
			D'effets publics:		
			Intérêts perçus sur les fonds publics propres	57,906	32
			Bénéfice sur les cours et mieux-values réalisées sur les fonds publics propres	58,365	25
				146,271	57
			Commissions, etc., sur l'achat et la vente pour compte de tiers	1,055	74
				147,327	31
			III. Produit des immeubles.		
			Du bâtiment de la banque		5,990
			IV. Droits et indemnités.		
			Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeurs, etc.		1,417
			V. Produits divers.		
			Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc.	150	—
			Bénéfice sur une police d'assurance	6,340	46
				6,490	46
			VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.		
			Report à nouveau	49,195	95
			Déficit de l'exercice 1896	1,097,208	52
1,541,376		32		1,541,376	32

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque commerciale neuchâteloise pour l'exercice 1896.**Liquidation de la situation au 31 décembre 1896.**

Report à nouveau de 1895	fr.	49,195	95	
Apport du fonds de réserve	"	1,200,000	—	
Versement des organes de la banque, pour reconstitution du capital	"	64,680	37	
	Ensemble	fr.	1,313,876	32
Appiqués comme suit:				
Balance du solde passif de 1896	fr.	1,097,208	52	
Aux actionnaires, dividende 4 %	"	160,000	—	
Aux fonds de réserve	"	50,000	—	
Report à compte nouveau pour 1897	"	6,667	80	
	Balance	fr.	1,313,876	32

Bilan annuel
de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel
et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds
au 31 décembre 1896.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

Actif			Passif		
I. Caisse.			I. Emission de billets.		
2,400,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	Billets en circulation	5,984,450	—
314,779	25	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	Propres billets en caisse } (voir annexe n° 1)	65,550	6,050,000
2,714,779	25	Encaisse légale.	II. Engagements à courte échéance.		
65,550	—	Propres billets (voir annexe n° 1).	(Remboursables au plus tard dans les 8 jours.)		
47,100	—	Billets des autres banques d'émission suisses.	Bons de caisse à vue, payables à Neuchâtel et à la succursale	84,996	65
7,763	06	Autres valeurs en caisse.	Comptes de virements et de chèques	493,793	80
2,885,192	31		Comptes d'émission suisses, comptes créanciers	3,965	10
		II. Créances à courte échéance.	Correspondants créanciers	10,064	85
		(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)	Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	347,655	45
655,913	97	Effets sur place et place succursale non rentrés.	Divers (notes de 1896 payées en janvier)	6,148	70
173,247	01	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.			
227,609	37	Correspondants débiteurs.			
1,056,770	35		IV. Autres engagements à terme.		
		III. Créances sur effets de change.	(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)		
		Effets escomptés sur la Suisse:	Bons de dépôts à terme, remboursables en 1897, sous préavis ou renouvelables		1,188,800
		2,323,302. 44 échus dans les 30 jours.			
		3,450,671. 11 " entre 31 et 60 "			
		922,101. 32 " " 61 et 90 "			
6,822,407	32	126,332. 45 " après 90 "			
		Effets sur l'étranger:	V. Comptes d'ordre.		
		9,302. 70 échus dans les 30 jours.	Récompte sur articles de l'actif (voir le détail dans le Prorata d'intérêts sur articles du passif (compte de profits et pertes))	32,766	—
		1,287. 50 " entre 31 et 60 "	Bénéfice net à répartir pour l'année 1896	18,821	211,587
10,740	20	150. — " " 61 et 90 "			
		Avances sur nantissement:	VI. Fonds propres.		
		55,550. — échus dans les 30 jours.	Capital versé	4,000,000	—
		29,550. — " entre 31 et 60 "	Fonds de réserve statutaire (allocation de 1896)	50,000	—
		89,550. — " " 61 et 90 "	Report du solde de bénéfice pour l'année 1897	6,667	80
259,500	—	54,550. — " après 90 "			
7,166,650	32	74,002	80	4,056,667	80
		Effets à l'encaissement.			
		IV. Autres créances à terme.			
		(Disponibles après 8 jours.)			
369,744	15	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.			
		V. Placements à terme indéfini.			
		10,000 — Actions			
		788,890 — Obligations } suivant inventaire (voir annexe n° 2).			
809,130	62	798,890 — Effets publics.			
		10,240 — Liquidations et soldes.			
		VII. Placements fixes.			
164,000	—	160,000 — Immeuble à l'usage de la banque.			
		4,000 — Mobilier à l'usage de la banque.			
		VIII. Comptes d'ordre.			
		1,191 — Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).			
2,191	60	1,000 — Divers: Frais de confection de billets de banque.			
12,403,679	85				12,403,679 85

Annexes au bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise au 31 décembre 1896.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1896.

	Emission	En caisse	En circulation
1000 billets de fr. 500	= 500,000	16,000	484,000
40,000 " " " 100	= 4,000,000	25,600	3,974,400
30,000 " " " 50	= 1,500,000	23,950	1,476,050
71,000 billets	= 6,000,000	65,550	5,984,450

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

65 dépôts en comptes courants pour une somme de fr. 347,655. 45
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours.

Extrait du règlement: La banque pourra suivant ses convenances demander que tout prélèvement excédant fr. 10,000 soit avisé trois jours à l'avance.

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Valeur nominale	Cours	Valeur	Nombre	Désignation	Valeur nominale	Cours	Valeur
A. Obligations.									
64	3 % Oblig. Etat de Berne de fr. 500	32,000	97	31,040	615	Report			415,189
84	3 1/2 % " " Fribourg de fr. 1000	84,000	100	84,000	100	3 % Oblig. Crédit foncier égyptien à lots de fr. 250	25,000	250	25,000
87	3 1/2 % " " Vaud 1888 de fr. 500	43,500	100	43,500	28	4 % " Crédit foncier central prussien Mk. 23,500 à 124	100	29,140	
99	3 % " différé Communes fribourgeoises de fr. 50	4,950	50	4,950	3	4 % " Crédit foncier hongrois fr. 15,000 à 210	fl. 15,000	98	30,870
50	4 % " Emprunt hongrois, or, k 50,000	K. 50,000	99 u. 121	52,173	100	4 % " Société financière franco-suisse de fr. 500	50,000	500	50,000
18	4 % " " finlandais 1882 Mk. 12,150 à 124	Mk. 12,150	100	15,066	98	5 % " Chemin de fer central Toscan de Mk. 400 = Mk. 39,200 à 124	Mk. 39,200	90	43,747
50	4 % " Banque commerciale hongroise de Pest, fl. 25,000 à 210	fl. 25,000	100	52,500	18	3 % " Chemin de fer Dux-Bodenbach Mk. 30,600 à 124	" 30,600	82	31,114
50	3 1/2 % " Banque belge des chemins de fer de fr. 500	25,000	98	23,250	98	3 1/2 % " Nord-Est Suisse de fr. 500	49,000	100	49,000
20	4 % " Banque pour valeurs de transport de fr. 1000	20,000	100	20,000	9	5 % " Fabrique de Neunkirchen fr. 45,000 à 210	fl. 45,000	100	94,500
25	4 % " Banque entreprises électriques, à Zurich de fr. 1000	25,000	1025	25,625	1	3 % " Commune de Neuchâtel de fr. 400	400	95	380
30	" " de chemins de fer, émises par la Banque du royaume de Bohême de k. 1000	K. 30,000	99 u. 210	31,185	40	3 1/2 % " Ville de Zurich 1896 de fr. 500	20,000	100	20,000
6	3 6 % " Banque de Lucerne de fr. 1000	6,000	100	6,000	1105				788,890
12	3 1/4 % " Caisse hypothécaire cantonale vaudoise de fr. 500	6,000	487.50	5,850	B. Actions.				
20	4 % " Caisse de reports Bruxelles de fr. 1000	20,000	1000	20,000	20	Actions Banque commerciale neuchâteloise de fr. 500	10,000	500	10,000
615	Report			415,189	1125	Total			798,890

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Aargauische Bank in Aarau.

Einladung
zur ordentlichen Versammlung der Aktionäre
auf

Mittwoch, den 31. März 1897, nachmittags 2½ Uhr.
im Bankgebäude.

Traktanden:

- 1) Ratifikation eines Nachtragsvertrages zum Superdividendenvertrag mit dem h. Staat Aargau.
- 2) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1896.
- 3) Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- 4) Abnahme der Rechnung und Erteilung der Decharge an die Verwaltungsbehörde.
- 5) Wahl von drei Revisoren und drei Suppleanten für das Jahr 1897.
- 6) Unvorhergesehenes.

Aarau, den 10. März 1897.

(245⁵)

Der Bankpräsident: **E. Isler.**

Schuldeneruf

über den Nachlass des **Anton Kneubühler** und dessen Ehefrau **Maria Kneubühler** geb. **Herrmann**, beide unlängst verstorben, von **Zell**, gewesene Wirtsleute zur Metzgerhalle in **Kriens**, auf Verlangen der Erben, nach unbedingt angetretener Erbschaft.

Frist für Eingaben auf der Gerichtskanzlei **Malters** bis und mit dem **4. April 1897**.

Ausgekündigt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben unter Androhung der gesetzlichen Folgen.

Malters, den 17. März 1897.

Der Vize-Gerichtspräsident: **Joh. Bühlmann.**

Der Gerichtsschreiber:

(280)

Für denselben: **Al. Theiler**, Substitut

Der Besitz eines grossen Hand-Atlas

ist von Jahr zu Jahr mehr ein unabweisbares Bedürfnis für jeden geworden, der die Ereignisse des Tages und die Entwicklungen der bewegten Zeitgeschichte nur halbwegs verfolgen und mit der Zeit fortschreiten will. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium engerer Kreise, so wurde er durch das Erscheinen des **Andree'schen Handatlas** zum Gemeingut der gebildeten Stände. In keiner Hausbibliothek und auf keinem Bureau darf heute der **Handatlas** fehlen, und wo derselbe noch gar nicht oder nur in veralteten Auflagen vorhanden ist, wird das Erscheinen der vorliegenden neuesten Auflage des **Andree'schen Handatlas** willkommenen Anlass bieten, diese Lücke des Bücherschatzes auszufüllen.

Der Umfang der vorliegenden neuen Auflage beträgt 143 bedruckte Kartenseiten mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 der zweiten Auflage) und besteht über die Hälfte aus völlig neu gestochenen Doppelblättern, die zunächst sämtliche deutschen Länder und Provinzen in Massstäben bringen, wie sie gleich gross und ausführlich in keinem andern Handatlas sich finden. Ausserdem haben die wichtigsten europäischen und aussereuropäischen Länder, vorzüglich **Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England und Italien**, eine besondere Berücksichtigung gefunden und ebenso die **deutschen Kolonien** durch Spezialkarten. Alle übrigen Karten sind auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft gebracht und so bedeutend verbessert, dass auch sie als neue Karten gelten können. Das vollständige alphabetische **Namenregister**, welches dem Atlas am Schlusse beigegeben wird, ermöglicht die sofortige Auffindung jedes Ortes, Berges, Flusses in seinem betreffenden Viereck und verleiht dem Atlas erst seine volle Brauchbarkeit. Wer sich niemals vergeblich abgemüht hat, einen Namen auf der Karte zu finden, wird den Wert dieses Hilfsmittels zu schätzen wissen, das mit Aufwand einer Riesenarbeit hergestellt ist und über 180,000 geographische Namen auf 167 Atlasseiten enthält, also denselben Umfang wie der Atlas selbst einnimmt.

Trotz dieser bedeutenden Vergrößerung und Verbesserung der neuen Auflage ist der bisherige Preis **Fr. 37.50** geblieben. Wem die Bezahlung auf einmal unbequem ist, für den eröffnet die unterzeichnete Buchhandlung die Möglichkeit, die Anschaffung durch **Ratenzahlungen** zu erleichtern und bietet deshalb **Andree's allgemeinen Handatlas** auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. — an.

Die Kenntnis vom Wert dieses Kartenwerkes ist ebenso allgemein vorauszusetzen, als der Wunsch, es zu eigen zu haben. Der hier vorgeschlagene Modus hebt diese Schwierigkeit der Anschaffung nicht nur auf, sondern — und das ist für den Käufer die Hauptsache — setzt ihn sofort in Besitz des gewünschten kompletten Werkes. Man wolle sich zu diesem Behufe mit der unterzeichneten Buchhandlung in Verbindung setzen.

Möge dieser Modus recht vielen Bücherliebhabern Gelegenheit geben, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu gelangen, dessen Erscheinen ein Triumph für die deutsche Kartographie genannt werden darf.

Bei Bestellung wird der Atlas sofort geliefert. (639)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hiemit bei der Buchhandlung von **J. Hallauer, Oerlikon-Zürich, 1 Andree's Handatlas**, 3., durchaus neugegestaltete Auflage. Neuester Abdruck 1896. Elegant in Halbsaffian gebunden Fr. 37.50, zahlbar in Monatsraten von je Fr. 5. — unter der Bedingung, dass ihm der Atlas sofort geliefert wird.

Die Beträge von Fr. 5. — werden nach auswärts je am letzten eines Monats per Postnachnahme erhoben.

Ort: _____ Name und Stand: _____

Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Leubringen.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 29. März 1897, nachmittags 3 Uhr,
im Gasthaus zu den 3 Tannen in Leubringen.

Traktanden:

- 1) Jahresbericht und Rechnungsabnahme für das Jahr 1896.
 - 2) Neuwahl der Revisoren und des Stellvertreters.
 - 3) Unvorgesehenes.
- Die Rechnungen und die Bilanz liegen vom 20. März an beim Kassier der Gesellschaft, Herrn C. Villars-Robert in Leubringen, zur Einsicht der Aktionäre auf.
- Die Stimmkarten können vom gleichen Tage an, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, beim Sekretär des Verwaltungsrates, Herrn Notar Ryf in Biel, erhoben werden.

Biel, den 16. März 1897.

(271³)

Der Verwaltungsrat.

Portland-Cementfabrik Lägern in Ober-Ehrendingen.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Dienstag, den 30. März 1897, nachmittags 3 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Fabrik.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung.
 - 2) Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1896.
 - 3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1897.
 - 4) Verschiedenes.
- P. S. Die Schlussbilanz liegt zur Einsicht auf dem Verwaltungsbureau. Dasselbst können bis zum 28. dies gegen Ausweis des Aktienbesitzes auch die Stimmkarten erhoben werden.

Ober-Ehrendingen, den 16. März 1897.

(276¹)

Der Verwaltungsrat.

Assurance mutuelle de pensions viagères de Genève en liquidation.

Les ayants-droit de l'assurance mutuelle de pensions viagères de Genève en liquidation, sont convoqués en assemblée générale pour le **jeudi, 25 mars courant**, à 8 heures du soir, à la **Chambre de Commerce** (bâtiment du Crédit Lyonnais), avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2^o Rapport du comité sur l'état actuel de la liquidation.
- 3^o Election de deux membres suppléants au comité de liquidation.
- 4^o Election de deux vérificateurs des comptes.

Genève, le 9 mars 1897.

(299¹)

Le Président: **C. Dubois.**

P. S. Les cartes d'entrée pour cette assemblée seront délivrées dès le 15 courant au siège social, 5, Rue Petitot, au deuxième étage. Cette carte est **obligatoire** pour assister à l'assemblée.

Handwerker-Bank Basel.

Wir nehmen bis auf weiteres Einzahlungen an gegen **3½ % Obligationen**, nach Wahl des Einlegers **3 bis 5 Jahre** fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, zum Kurs von **99½ %**.

(924)

(H 4952 Q)

Die Direktion.

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

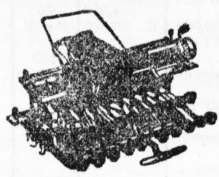
Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

MACHINE A ECRIRE

la plus pratique et la plus économique.

La „Dactyle“



La „Dactyle“

Prix: fr. 210.

Vente et démonstration chez
Briquet & Fils

4 et 6, Cité GENÈVE 7, Corratene.

Seuls concessionnaires pour la Suisse romande. (722)

Demander les catalogues.



Otto Baumann, St. Gallen.

Inasso- u. Informations-Bureau
Rechtsagentur (562)
Geschäftsführer des „Creditoform“.